GEMEINDE-NACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDE KNETZGAU

mit den GEMEINDETEILEN Eschenau, Hainert, Oberschwappach, Unterschwappach, Westheim, Wohnau und Zell a. E.

Freitag, 25.08.2023
Nr. 6

Herausgeber: Gemeinde Knetzgau
51. Jahrgang

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es sind nicht immer nur die großen und aufregenden Projekte in unserer Gemeinde, die den Menschen wichtig sind. Nein, auch kleinere Maßnahmen, die zügig umgesetzt werden, zeigen den Respekt der kommunalpolitisch Verantwortlichen vor unseren Bürgerinnen und Bürgern.

Vorbildlich war in dieser Hinsicht die Zusammenarbeit zwischen den Unterschwappachern, der Gemeindeverwaltung, dem Bauhof, den Firmen, dem Gartenbauamt des Landkreises und der Kirchenverwaltung bei der Neugestaltung des Kirchenvorplatzes in Unterschwappach. Deshalb an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an die Verantwortlichen um Brigitte Müller, Stefan Lindner, Martin Etzel und Günther Englert.

Ebenfalls zu diesen wichtigen, aber unspektakulären Maßnahmen zähle ich die Neuerrichtung der Brücke entlang des Radweges von Knetzgau nach Sand, sowie die Ausbesserungsarbeiten des Radweges auf Höhe der Siechkapelle. Ein besonderes Dankeschön hierbei dem Straßenbauamt in Schweinfurt, das derzeit weitere umfangreiche Sanierungsarbeiten in unserem Gemeindegebiet durchführt.

Ich weiß, dass jeder von Ihnen weitere, bislang noch unerfüllte Wünsche und Maßnahmen umgesetzt sehen möchte. Aber ich bitte um Verständnis, dass nicht alle Vorschläge, so verständlich diese auch sein mögen, realisiert werden können. Aber untätig sind wir deswegen nicht. Angebote für neue Sonnensegel auf den Spielplätzen werden derzeit eingeholt und auch in Hainert überlegen wir in Abstimmung mit dem Ortssprecher und den Vereinen, das Umfeld an der Turnhalle aufzuwerten sowie den Spielplatz attraktiver zu gestalten.

Als ich diesen Text verfasst habe, befand ich mich in Finnland im Urlaub. Ich habe daher mit meiner Amtskollegin Kontakt aufgenommen, um zu beraten, ob der von der damaligen Schulleiterin Hannelore Glass praktizierte und von unseren Kindern aktiv genutzte Schüleraustausch zwischen Knetzgau und dem Heimatort meiner Schwiegermutter, Pertunmaa, wieder aktiviert werden könne. Im Interesse unserer Kinder in der Mittelschule wäre dies eine erfreuliche Nachricht, wenn wir das hinbekämen.

Ich wünsche Ihnen schöne Sommertage, viel Spaß auf den Kirchweih-Festen in unserer Gemeinde und noch einen schönen Spätsommer!

Ihr Bürgermeister Stefan Paulus

Facebook

Homepage

Stellenanzeigen

Die **Gemeinde Knetzgau** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den **gemeindlichen Bauhof** einen

Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- u. Klimatechnik -ehemals Gas- und Wasserinstallateur- oder vergleichbare handwerkliche Ausbildung (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie im Internet unter www.knetzgau.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens 18.09.2023.

Entweder per Email im pdf-Format:
personal@knetzgau.de

oder auf dem Postweg:

Gemeinde Knetzgau, Personalverwaltung, Frau Vogt, Am Rathaus 2, 97478 Knetzgau

---

Das Gemeinsame Kommunalunternehmen (gKU Haßberge) sucht im Rahmen des geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses

eine Küchenhilfe (m/w/d) (ca. 5 Std./Woche) für die Dreibergschule Knetzgau

Eine formlose Bewerbung können Sie gerne per Email:

personal@knetzgau.de

oder auf dem Postweg:

Gemeinde Knetzgau, Personalverwaltung, Frau Vogt, Am Rathaus 2, 97478 Knetzgau

an uns richten.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Vogt, ☎ 09527 79-12

Die **Gemeinde Knetzgau** stellt für das Kindergartenjahr **2024/2025**

Vorpraktikanten (m/w/d) für das Sozialpädagogische Einführungsjahr (SEJ), sowie Berufspraktikanten (m/w/d)

in den gemeindlichen Kindertagesstätten ein.

Voraussetzung ist der mittlere Schulabschluss sowie ein Platz an der Fachakademie für Sozialpädagogik.

Ihre Bewerbung können Sie gerne per Email:
personal@knetzgau.de

oder auf dem Postweg:

Gemeinde Knetzgau, Personalverwaltung, Frau Vogt, Am Rathaus 2, 97478 Knetzgau

an uns richten.

Das Gemeinsame Kommunalunternehmen (gKU Haßberge) sucht im Rahmen des geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses

Reinigungskräfte (m/w/d) für die Dreibergschule Knetzgau

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen können Sie gerne per Email im pdf-Format:

personal@knetzgau.de

oder auf dem Postweg:

Gemeinde Knetzgau, Personalverwaltung, Frau Vogt, Am Rathaus 2, 97478 Knetzgau

an uns richten.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Vogt, ☎ 09527 79-12

Fahrplanänderung

Hiermit informieren wir Sie über Fahrplanänderungen ab dem 12.09.2023 auf der Linie:

1153 (Rauhenebrach/Oberaurach) – Sand – Knetzgau – Haßfurt

- Knetzgau: Die Fahrt um 06:37 Uhr von Haßfurt kommend erreicht die Haltestelle Knetzgau Industriestraße künftig um 06:54 Uhr.
- Sand, Zeiler Str. nach Haßfurt: Diese Haltestelle wird künftig morgens um 07:31 Uhr von der Linie 1154 bedient. Der Zustieg erfolgt daher nicht mehr in Fahrtrichtung Sand Ortsmitte, sondern gegenüber (sh. Linie 1154).
- Sand, Kirchplatz: Die Fahrt (Abfahrt 07:29 Uhr) startet am Kirchplatz und fährt künftig wieder über Knetzgau nach Haßfurt. Außerdem besteht neben der Fahrt 06:50 Uhr (ab Kriegerdenkmal) eine weitere Möglichkeit ab Kirchplatz um 07:30 Uhr mit Linie 1154 über Zeil nach Haßfurt, um den Bus der Linie 1153 zu entlasten.

Die geänderten Fahrpläne sind im Internet voraussichtlich ab Ende August unter www.vgn.de abrufbar. Für Fragen zu den Fahrplänen der Linien 1153 und 1154 steht die Kundenhotline des Linienbetreibers OVF unter Tel.: 09771/ 62 62 0 gerne zur Verfügung.

Sprechtag der Rentenversicherung

Am Donnerstag, den **14.09.2023** findet der nächste Sprechtag der Rentenversicherung im Rathaus Knetzgau statt. **Anmeldungen für diesen Termin sind nicht mehr möglich!**

Der nächste Sprechtag der Rentenversicherung findet **am 16.11.2023** statt. Bitte melden Sie sich bei der Gemeinde Knetzgau, Frau Andrea Horn, Tel. 09527/79-18 unter Angabe der Versicherungsnummer an.

Bitte beachten:
Falls vereinbarte Termine nicht wahrgenommen werden können, bitte rechtzeitig absagen! Personen auf der Warteliste können dann nachrücken.

Ernteaktion „Gelbes Band“

Ab diesem Jahr beteiligt sich die Gemeinde Knetzgau an der Ernteaktion „Gelbes Band“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. Obstbäume, die mit einem gelben Band versehen sind, werden zur Ernte für Jedermann freigegeben.

Einen Obstverstrich wird es deshalb nicht mehr geben.

Bitte beachten Sie bei Ihrer Ernte folgende Verhaltensregeln:

- Ernten Sie ausschließlich von Bäumen, die ein gelbes Band tragen.
- Seien Sie achtsam gegenüber der Natur und dem Eigentum anderer. Gehen Sie behutsam mit den Obstbäumen um.
- Ernten Sie nur, was – ohne Benutzung von Leitern o. ä. – in Reichweite hängt oder lesen Sie die Früchte vom Boden auf.
- Achten Sie beim Betreten der Obstwiesen auf Bodenunebenheiten, herumliegende Äste oder andere mögliche Gefahrenstellen.
- Ernten Sie nur so viel, wie Sie tatsächlich verbrauchen können.
- Prüfen Sie, ob das Obst noch gut ist und waschen Sie es vor dem Verzehr gründlich ab.

Bekanntmachungen Amt für ländliche Entwicklung

Flurneuordnung und Dorferneuerung Trossenfurt
Gemeinde Oberaurach, Landkreis Haßberge

Verwendungsnachweis der Teilnehmergemeinschaft Trossenfurt

Bekanntmachung

Das oben genannte Verfahren soll abgeschlossen werden.

Der Flurbereinigungsplan steht unanfechtbar fest. Die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen sind fertig gestellt und abgerechnet. Die Förderung mit öffentlichen Mitteln ist abgeschlossen.

Die Teilnehmergemeinschaft Trossenfurt hat am 10.07.2023 einen Verwendungsnachweis über die Finanzierung der Ausführungskosten erstellt. Er ist in der Verwaltung der Gemeinde Knetzgau, Am Rathaus 2, 97478 Knetzgau, vom 04.09.2023 mit 18.09.2023 ausgelegt und kann dort während der Dienststunden eingesehen werden.

Knetzgau, 25.08.2023
gez. Stefan Paulus, 1. Bürgermeister

Flurneuordnung und Dorferneuerung Hummelmarter
Gemeinde Oberaurach, Landkreis Haßberge

Verwendungsnachweis der Teilnehmergemeinschaft Hummelmarter

Bekanntmachung

Das oben genannte Verfahren soll abgeschlossen werden.

Der Flurbereinigungsplan steht unanfechtbar fest. Die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen sind fertig gestellt und abgerechnet. Die Förderung mit öffentlichen Mitteln ist abgeschlossen.

Die Teilnehmergemeinschaft Hummelmarter hat am 14.07.2023 einen Verwendungsnachweis über die Finanzierung der Ausführungskosten erstellt. Er ist in der Verwaltung der Gemeinde Knetzgau, Am Rathaus 2, 97478 Knetzgau, vom 04.09.2023 mit 18.09.2023 ausgelegt und kann dort während der Dienststunden eingesehen werden.

Knetzgau, 25.08.2023
gez. Stefan Paulus, 1. Bürgermeister

Pachtausschreibung

Die Gemeinde Knetzgau verpachtet ab 01.10.2023 einen Acker in Knetzgau, Flurstück 3372, mit 10.120 m² für 1 Jahr.

Angebote hierzu sind in einem verschlossenen Umschlag bis zum 08.09.2023 bei Frau Brand, Zi.-Nr. 8, abzugeben. Das Aufbringen von Klärschlamm und Glyphosat ist nicht gestattet.

Christbaumspende

Die Gemeinde Knetzgau benötigt auch in diesem Jahr Christbäume für die Dorfplätze im Gemeindegebiet. Falls Sie einen geeigneten Baum spenden möchten, bitten wir um Kontaktaufnahme mit Herrn Manuel Große, Tel. 09527-7935.

Pressemitteilung des staatl. Bauamts Schweinfurt: St 2276, Knetzgau – A70

Ab Montag, 11. September 2023, beginnen die Bauarbeiten an den Staatstraßen 2276 und 2427 von der Anschlussstelle der A 70 bei Knetzgau bis hin zum Verbindungsast der Staatsstraße 2277 nach Sand a. Main (sog. Schuko-Kreisverkehr). Hier wird die Fahrbahn von Grund auf erneuert. Um die Verkehrssicherheit zu erhöhen, werden zudem insgesamt drei Ampeln – zwei an der Anschlussstelle A 70 sowie eine an der Einmündung St 2276/Steinbruch – errichtet.

Die Arbeiten werden halbseitig unter einer Einbahnstraßenregelung durchgeführt: Der Verkehr von Zell am Ebersberg bzw. von der A 70 von Bamberg kommend kann während der Arbeiten dadurch immer zum Rasthof **in Richtung Haßfurt (Knetzgau) von der St 2276 abfahren. Eine Zufahrt vom Autohof in die St 2276 ist wiederum nicht möglich. Die Einbahnstraßenregelung endet am EuroRastpark.**

Die Gegenrichtung muss jeweils umgeleitet werden. So ist die Zufahrt zur A 70 vom Norden nur über die benachbarten Anschlussstellen Eltmann und Haßfurt möglich und Zell am Ebersberg kann nur über Sand am Main erreicht werden.

Der erste Bauabschnitt dauert zunächst bis voraussichtlich zum 22.10.2023. Es folgen dann noch zwei weitere Bauabschnitte unter ähnlich geregelter Einbahnstraßenregelungen. Die Bauarbeiten sollen planmäßig bis Weihnachten abgeschlossen sein.

Die Kosten der Baumaßnahmen belaufen sich auf ca. 1.645.000 € und werden vom Freistaat Bayern, der Autobahn GmbH und der Gemeinde Knetzgau getragen. Wir bitten die Verkehrsteilnehmer sich auf die Sperrungen und die damit verbundenen Behinderungen einzustellen.

WAHLBEKANNTMACHUNG zur Landtagswahl und zur Bezirkswahl am 08. Oktober 2023

1. Die Wahl dauert von **8.00 bis 18.00 Uhr**.

2. Die Gemeinde ist in **7 allgemeine Stimmbezirke** eingeteilt.

   In den Wahlbenachrichtigungen, die den Stimmberechtigten in der Zeit vom 29.08.2023 bis 17.09.2023 übersandt werden, sind der **Stimmbezirk und der Wahlraum** angegeben, in dem die Stimmberechtigten abzustimmen haben.

3. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.30 Uhr in der Dreiberg-Schule Knetzgau, Hainerter Straße 4, 97478 Knetzgau zusammen.

4. Stimmberechtigte Personen können nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. Die Stimmberechtigten haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und ihren **amtlichen Personalausweis** oder **Reisepass** zu den Abstimmungen mitzubringen.

   Jede Wählerin und jeder Wähler hat zwei Stimmen für die Landtagswahl sowie zwei Stimmen für die Bezirkswahl. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die der Wählerin/dem Wähler bei Betreten des Wahlraums ausgehändigt werden.

   Im Einzelnen erhält die Wählerin/der Wähler folgende Stimmzettel:

   - einen **kleinen weißen** Stimmzettel zur **Landtagswahl** für die Wahl einer oder eines Stimmkreisabgeordneten (**Erststimme**),
   - einen **großen weißen** Stimmzettel zur **Landtagswahl** für die Wahl einer oder eines Wahlkreisabgeordneten (**Zweitstimme**),
   - einen **kleinen blauen** Stimmzettel zur **Bezirkswahl** für die Wahl einer Bezirksrätin oder eines Bezirksrats im Stimmkreis (**Erststimme**),
   - einen **großen blauen** Stimmzettel zur **Bezirkswahl** für die Wahl einer Bezirksrätin oder eines Bezirksrats im Wahlkreis (**Zweitstimme**).

   Auf jedem dieser Stimmzettel darf nur eine Stimme abgegeben werden.

   Die Wählerin/der Wähler kennzeichnet durch je ein Kreuz oder auf andere Weise in dem hierfür vorgesehenen Kreis auf dem Stimmzettel mit den **Stimmkreisbewerbern**, welcher Stimmkreisbewerberin/welchem Stimmkreisbewerber, und auf dem Stimmzettel mit den **Wahlkreisbewerbern**, welcher Wahlkreisbewerberin/ welchem Wahlkreisbewerber er/sie seine/ihre Stimme geben will.

   Die Stimmzettel müssen von der Wählerin/vom Wähler in einer Wahlkabine bzw. hinter einer Sichtschutzvorrichtung des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und mehrfach gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Stimmbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Stimmberechtigte, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl
   a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des auf dem Wahlschein bezeichneten Stimmkreises oder
   b) durch Briefwahl

   teilnehmen.

   Wer durch **Briefwahl** abstimmen will, erhält von der Gemeinde auf Antrag mit dem Wahlschein folgende Unterlagen:

   - je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
   - je einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
   - einen weißen Stimmzettelumschlag für die Landtagswahl
   - einen blauen Stimmzettelumschlag für die Bezirkswahl
   - einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
   - ein Merkblatt für die Briefwahl.

   Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die verschlossenen Stimmzettelumschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens** am **08. Oktober 2023 bis 18.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl auszuüben haben, ergeben sich aus dem **Merkblatt für die Briefwahl**.

7. Jede stimmberechtigte Person kann ihr **Stimmrecht** nur **einmal** und **nur persönlich** ausüben. Eine Ausübung des Stimmrechts durch einen Vertreter anstelle der stimmberechtigten Person ist unzulässig (Art. 3 Abs. 4 LWG). Eine stimmberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (Art. 3 Abs. 5 LWG).**

   Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

Knetzgau, 25.08.2023

Stefan Paulus,
1. Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl und die Bezirkswahl am 08.10.2023

1. Das Wählerverzeichnis für die Landtags- und die Bezirkswahl der Gemeinde Knetzgau wird in der Zeit vom **Montag, 18. bis Freitag, 22. September 2023** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der Dienststunden im Rathaus Knetzgau, Am Rathaus 2, 97478 Knetzgau, Zi. Nr. 4 (nicht barrierefrei) für Stimmberechtigte **zur Einsicht bereit gehalten**. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Stimmberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder

Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

2. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

3. **Wählen kann nur**, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.

   Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von Montag, **18**. **bis spätestens Freitag, 22. September 2023, 12.00 Uhr** im Rathaus Knetzgau, Am Rathaus 2, 97478 Knetzgau, Zi. Nr. 4 (nicht barrierefrei) **Einspruch** einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

4. Stimmberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 17. September 2023 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.

5. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Stimmkreis 604 Haßberge, Rhön-Grabfeld durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum (Stimmbezirk) dieses Stimmkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person.

   Der Wahlschein kann bis zum Freitag, 06. Oktober 2023, 15.00 Uhr im Rathaus Knetzgau, Am Rathaus 2, 97478 Knetzgau, Zi. Nr. 4 (nicht barrierefrei) schriftlich, elektronisch oder mündlich **(nicht aber telefonisch)** beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

6.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person, wenn

   a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung (bis zum 17. September 2023) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung (vgl. Nrn. 1 und 3) versäumt hat,
   b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter a) genannten Antragsfrist nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung oder der o.g. Einspruchsfrist nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
   c) ihr Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

   Diese Stimmberechtigten können bei der in Nr. 6.1 bezeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zu Wahltag, 15.00 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich **(nicht aber telefonisch)** stellen.

7. Stimmberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

   Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

8. Mit dem Wahlschein erhält die stimmberechtigte Person
   - je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
   - je einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
   - zwei Stimmzettelumschläge (weiß und blau),
   - einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
   - ein Merkblatt für die Briefwahl.

   Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 07. Oktober 2023), 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

9. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Stimmberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als **vier Stimmberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.

10. Eine stimmberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

11. Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die verschlossenen Stimmzettelumschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens** am **08. Oktober 2023 bis 18.00 Uhr** eingeht.

    Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl auszuüben haben, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

Knetzgau, 25.08.2023

Stefan Paulus,
1. Bürgermeister

Bürgerdialog in Knetzgau

60 Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde Knetzgau, darunter 16 Geflüchtete aus Syrien, Afghanistan und Armenien, folgten der Einladung der Gemeinde Knetzgau zum Bürgerdialog zur Flüchtlingssituation.

Bürgermeister Stefan Paulus stellte gleich zu Beginn der Veranstaltung fest, dass der Bürgerdialog bestens geeignet sei um miteinander anstatt übereinander zu sprechen. Kritische Fragen seien erlaubt und erwünscht und es sollen Antworten auf diese gegeben werden. Nach der Begrüßung trat Dieter Sauer, Leiter des Amtes für Soziales und Senioren im Landratsamt Haßberge und zuständig für die dezentralen Unterkünfte der Geflüchteten an das Mikrofon. Er informierte über die aktuelle Situation im Landratsamt und in der Gemeinde Knetzgau. Lt. Herrn Sauer habe sich die dezentrale Unterbringung bewährt und die Zusammenarbeit zwischen Landkreis und Gemeinden funktioniere gut. Die Wohnraumbeschaffung sei nach wie vor eine große Herausforderung, aber bisher habe man das gut bewältigt.

Siza Zaby und Cornelia Klaus, Integrationslotsinnen des Landkreises Haßberge, gingen direkt auf ihre praktische Arbeit mit Geflüchteten ein. Ihnen stehen mittlerweile drei Alltagsbegleiterinnen und Begleiter zur Seite, die, je nach Herkunftsland der Geflüchteten, in deren Muttersprache übersetzen können.

Nach den allgemeinen Informationen kamen Geflüchtete selbst zu Wort. Sie berichteten von ihren Fluchtgründen, den teilweise traumatischen Erlebnissen während der Flucht bis hin zur Ankunft nach Knetzgau. Sie bedankten sich für die Gastfreundschaft und ganz besonders bei einigen Ehrenamtlichen, zu denen sie seit einiger Zeit Kontakt hätten und die eine große Unterstützung wären. Als Zeichen der Dankbarkeit hatten die Geflüchteten ein Buffet mit Speisen aus deren Heimat zubereitet, dass sich alle Anwesenden zum Abschluss der Veranstaltung schmecken ließen.

Kritische Beiträge aus den Reihen der anwesenden Gäste gab es nur in Richtung ehemaliger und amtierender Bundesregierung. So sei nicht nachvollziehbar warum Flüchtlinge teils sehr lange auf Arbeitserlaubnisse warten müssten.

Zum Abschluss merkte Bürgermeister Stefan Paulus an, dass die Gemeindeverwaltung in den kommenden Wochen Angebote der Vereine, Verbände und Institution nach Angeboten für Geflüchtete abfragen, die Ergebnisse sammeln und mit Kontaktdaten an Geflüchtete weitergeben möchte. „So können unsere Vereine und Geflüchtete noch besser zueinander finden und gegenseitig voneinander profitieren“, so der Rathauschef. „In der Gemeinde Knetzgau haben wir Dank vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer bei der Integration Geflüchteter gute Erfolge erzielt. Mit Thomas Zettelmeier haben wir eine Fachkraft im Rathaus, die hervorragende Arbeit leistet. Das Ehrenamtsteam um Karl Weißenberger und Christiane Reuther vervollständigt die gemeinsame Arbeit“, so Bürgermeister Paulus abschließend.

Kleine Feier für ein großes Projekt: Fertigstellung des Kirchgärtles

Es sind nicht nur die großen und aufsehenerregenden Projekte, die eine Gemeinde voranbringen. Nein, auch die kleinen mit überschaubarem Einsatz umgesetzten Maßnahmen sind wichtig und stärken die Dorfgemeinschaft, so Bürgermeister Stefan Paulus bei seiner Begrüßung am 28.07.2023 anlässlich einer kleinen Feier zu Fertigstellung des Kirchvorplatzes in Unterschwappach.

„Gerade die Neugestaltung des Kirchvorplatzes war seit Jahren ein sehnlicher Wunsch der Unterschwappacher, denn der Zugang zur Kirche war nicht barrierefrei und ein Aufenthalt vor der Kirche, beispielsweise nach Gottesdiensten, war wegen des starken Verkehrs nicht möglich", so der ehemalige Ortssprecher Günther Englert. Englert hatte während der Sanierungsarbeiten auch die Bauaufsicht inne.

Ortssprecher Stefan Lindner gab einen kurzen Rückblick über den Ablauf des Projektes. Anfangs sollte die Umgestaltung des Kirchplatzes über eine Förderung im Rahmen der Dorferneuerung durchgeführt werden, allerdings waren die Auflagen zu aufwendig. Die vorgeschriebene Einschaltung von Fachplanern hätte das Projekt unnötig verteuert, so dass sich die Gemeinde Knetzgau dafür entschied, einen Pauschalzuschuss von 60.000 Euro zu gewähren und die Durchführung des Projektes der Dorfgemeinschaft zu überlassen. Und dies funktionierte. Man fand mit der Gartenbaufirma Melchior einen Partner und mit viel ehrenamtlichem Engagement und Unterstützung des Bauhofes wurde innerhalb eines halben Jahres die Maßnahme umgesetzt.

Brigitte Müller von der Kirchenverwaltung freute sich, dass auch die Kirche das Projekt unterstützte und die Kontakte zum Bistum nutzte, sowie die Grundstücksfrage regelte. „Unsere Dorfwerkstatt in Klosterlangheim sowie die anschließenden regelmäßigen Dorfstammtische haben dazu geführt, dass die Gemeinschaft gestärkt wurde und mittlerweile alle damals anvisierten Ziele umgesetzt wurden: die Umgestaltung der Bushaltestelle und der Mariensäule, die Erschließung eines kleinen Baugebietes nach dem Abriss eines Bauernhofes und jetzt das so genannte Kirchgärtle." Bürgermeister Paulus betonte, dass ohne dieses dörfliche Engagement dieses Projekt nicht möglich gewesen wäre.

Anlässlich eines kleinen Festes mit dazugehörigem Festgottesdienst segnete Pfarrer Weck die neugestaltete Anlage.

Einweihung Schlosspark Oberschwappach

Die Terrassengärten und der Park am Schloss Oberschwappach erstrahlen wieder in neuem Glanz. Nach neun Monaten Bauzeit wurde der internationale Event- und Erlebnisort, wie er im Festprogramm beworben wurde, nun feierlich eingeweiht. Das Projekt kostet insgesamt rund 2,1 Millionen Euro. Für Besucherinnen und Besucher ist die gesamte Anlage rund um das Schloss ganzjährig zugänglich. 50 Großbäume, 2.683 Sträucher und Rosen, 5.770 Blütenstauden, Gräser und Kräuter sowie 20.900 Blumenzwiebeln bereichern ab sofort das historische Areal. Die Landschaftsarchitektinnen und -architekten Marion Dubler, Angelika Droll-Lauenstein und Götz Lauenstein aus der Planungsgruppe hatten sich die Mühe gemacht, diese Zahlen zu ermitteln.

Zuletzt waren der Schlosspark und die Terrassengärten im Jahr 1985 restauriert worden, so dass eine neuerliche Umgestaltung von Nöten war. Im Terrassengarten legten die Arbeiterinnen und Arbeiter strahlenförmige Beete mit umlaufenden Eibenhecken an – in Anlehnung an das Sonnensymbol des Abts Wilhelm Sölner auf dem Schmuckparterre. Die Beete erhielten eine nachhaltige und ressourcenschonende Staudenpflanzung, deren Blütenpracht vom Frühjahr bis in den Herbst Bestand haben soll. Entsprechend der ursprünglichen Funktionen wurde die mittlere Terrassenebene als Kräuterparterre modern interpretiert sowie die vorhandenen Obstbäume auf der untersten Ebene ergänzt.

"Seit 1984 engagieren sich bis heute viele Ehrenamtliche, Bürgermeister und Gemeinderäte, die die Bedeutung des Schlosses erkannt und umfangreiche Sanierungen durchgeführt haben", freute sich Bürgermeister Stefan Paulus über die Gemeinschaftsleistung. Sein Dank galt auch der ungewöhnlich hohen finanziellen Unterstützung aus sogenannten Leader-Mitteln. Diese betrugen bei einem Gesamtvolumen von rund 2,1 Millionen Euro stolze 1,2 Millionen Euro.

Der Zuschuss setzt sich zu zwei Dritteln zusammen aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und einem weiteren Drittel aus Mitteln des Freistaates Bayern. Für die Gemeinde Knetzgau blieb ein Restbetrag von 900.000 Euro zu finanzieren. In Bayern liegt das Schloss Oberschwappach damit unter den Top 3 hinsichtlich der gewährten Förderhöhe aus Leader-Mitteln. Seit 2014 sind nur in zwei anderen Projekten sehr hohe Fördermittel ausgeschüttet worden.

Auch die Europaabgeordneten Monika Hohlmeier (CSU) war bei dem Festakt zugegen. Sie erinnerte in ihrer Festrede an die Bestrebungen, die heimische Region mit der Klosterlandschaft der Zisterzienser mit dem europäischen Kulturerbe-Siegel auszuzeichnen. Das Schloss Oberschwappach gehört wie auch das Schloss Koppenwind im Steigerwald zum Wirkungsbereich der Zisterzienser, die in Ebrach ihren Mittelpunkt hatten.

Pfarrvikar Michael Weck segnete den Außenbereich des Schlosses und die Mädchen und Buben des Kindergartens Oberschwappach untermalten die Feier mit einem Lied so wie auch das Trio Appiani mit dem Anlass entsprechenden klassischen Stücken.

Gedenkandacht für Sternenkinder

Im Bewusstsein unserer westlichen Gesellschaft ist die Trauer um ein Kind, dass tot geboren oder kurz nach der Geburt verstirbt, weitgehend ein Tabuthema. Diese Sternenkinder konnten meist von ihrer Familie und noch weniger von der Umwelt willkommen geheißen werden. Die Trauer um Sternenkinder wird auch von Betroffenen selbst verdrängt. Doch Trauer muss gelebt werden, um wieder mit sich und dem Leben ins Gleichgewicht zu kommen. Wir, als betroffene Eltern, laden alle Menschen, die um ein Sternenkind trauern, zu einer Gedenkandacht ein, um ihnen einen Raum für die Trauer zu geben.

Dorfkirche Limbach (Eltmann)
Sonntag, 15.10.2023
15.00 Uhr
Domkapitular Paul Weismantel

Auf Ihr Kommen freuen sich Elfriede & Klaus Nußbaum
Herzliche Einladung an alle Interessierte!

Veranstalter:
SHG Sternenkinder Haßberge (sternenkinder-hassberge@web.de)

KulturPass für 18-Jährige

Der KulturPass ist ein Angebot der Bundesregierung für alle, die 2023 ihren 18. Geburtstag feiern. Sie erhalten ab ihrem 18. Geburtstag ein Budget von 200 Euro, das sie für Eintrittskarten, Bücher, CDs, Platten und vieles andere einsetzen können. So wird Kultur vor Ort noch einfacher erlebbar. Gleichzeitig stärkt das die Nachfrage bei den Anbietenden.

Alle Informationen zum KulturPass findest Du unter www.kulturpass.de

Schwarzes Brett im Rathaus

Schwarzes Brett im Rathaus-Foyer

Suche langfristigen Wohnraum, ca. 70qm mit EBK, Garten & Abstellraum oder alternativ ein Haus zur Miete. Nichtraucher, Paar, Festanstellung mit Katze bis 700€ warm. Raum: Oberschwappach, Unterschwappach, Zell, Sand
☎ 0157 80649739

Suche kleine Wohnung für 2 Erwachsene mit Kind in Knetzgau, Zell, Zeil oder Haßfurt bis 500€ + 300€ Nebenkosten.
☎ 0162 1571484

Kleine Familie mit Festvertrag und geregeltem Einkommen sucht eine 4-Zimmer-Wohnung oder Haus zur Miete. Gerne mit Garten.
☎ 0157 81914169

Hinweis: Die Notizen am schwarzen Brett werden nach spätestens 3 Monaten wieder abgenommen.

VHS-Kurse

Ab 12.09.	18.30 – 19.30 Uhr	D12G10 Fitness- und Wirbelsäulengymnastik
Ab 14.09.	19.30 – 20.45 Uhr	D12G19 Yoga für Fortgeschrittene
Ab 17.09.	17.00 – 18.00 Uhr	D12G14 Tanzen lernen - leicht gemacht! Aufbaukurs
Ab 18.09.	18.30 – 20.00 Uhr	D12G15 Hatha Yoga
Ab 19.09.	9.30 – 11.00 Uhr	D12G16 Hatha Yoga
Ab 20.09.	9.00 – 10.00 Uhr	D12G18 Westliches Yoga – sanfter Gleichklang im Atem
Ab 20.09.	9.30 – 11.00 Uhr	D12G17 Hatha Yoga
Ab 20.09.	19.00 – 20.30 Uhr	D12G20 Crashkurs Line-Dance
22.09.	18.00 – 22.00 Uhr	D12E01 „Der fröhliche Weinberg“ – frei nach Carl Zuckmayer Weinbau live erleben
07.10.	18.00 – 22.00 Uhr	D12E02 Führung Brennerei Herterich
09.10.	13.00 – 14.30 Uhr	D12G22 Cane Fu – Selbstverteidigung für Senioren
21.10.	15.00 – 18.00 Uhr	D12H01 Hand- und Brushlettering Workshop Basis I
25.10.	19.00 – 20.00 Uhr	Vortrag: Stressmanagement & Resilienz
26.10.	16.00 – 17.30 Uhr	D12K04 Polizeivortrag: Trickbetrug
04.11.	15.00 – 19.00 Uhr	D12H02 Lettering meets Weihnachten
04.11.	18.00 – 22.00 Uhr	D12E03 Führung Brennerei Herterich
06.11.	18.30 – 20.00 Uhr	D12S01 Italienisch A1/A2
07.11.	19.00 – 20.00 Uhr	D12G21 Klangentspannung
10.11.	19.00 – 20.30 Uhr	D12H04 Typgerechtes Make-Up
10.11.	19.00 Uhr	Musikalisch-literarischer Weinabend
11.11.	14.00 – 18.00 Uhr	D12H05 Workshop Leder prägen mit Hammer und Punziereisen
25.11.	15.00 – 18.00 Uhr	D12H03 Hand- und Brushlettering Workshop Basis II
03.12.	11.00 – 17.00 Uhr	19. Weihnachtlicher Kunstmarkt
06.12.	19.30 Uhr	D12K02 Judy Harper – Winter songs & tales
10.12.	11.00 – 17.00 Uhr	19. Weihnachtlicher Kunstmarkt
14.12.	18.00 – 19.30 Uhr	D12G02 Schwanger – alles klar?
17.12.	11.00 – 17.00 Uhr	19. Weihnachtlicher Kunstmarkt

Die Anmeldung zu den Kursen können:

- Per **Internet** unter www.vhs-hassberge.de
- Per **Mail** an vhs@knetzgau.de
- **Telefonisch** unter 09527 9500096 (Mo. von 09.00 – 12.00 Uhr und Do. von 13.00 – 16.00 Uhr)

Unter Angabe von Kurs, Name, Adresse, Telefonnummer und IBAN-Nummer erfolgen.

Unser Lieblingsort – Demokratisch und bürgerorientiert zu einem lebenswerten Miteinander

Folgende Projekte werden gefördert aus Mitteln des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ Anmeldung nur online unter www.vhs-hassberge möglich.

09.10.	19.00 – 21.00 Uhr	D12K10 Das will die junge Generation
06.11.	19.00 – 21.00 Uhr	D12K11 familienfreundlich?!
04.12.	19.00 – 21.00 Uhr	D12K12Teil haben

Information und Anmeldung bei Musikwerkstatt Knetzgau, Nicole Griebel, Tel. (0 95 27) 71 58. Weitere Infos auf: www.musikwerkstatt-knetzgau.de

Ab 11.10.	20.00 – 21.00 Uhr	Afrikanisches Trommeln für Erwachsene – Einsteiger
16.10.	20.00 – 21.30 Uhr	Indianische Lieder mit der Rahmentrommel begleiten

Kurse im Hallenbad Knetzgau sind nur online buchbar!

Ab 12.09.	20.00 – 20.45 Uhr	D12G11 Aqua-Fitness mit Carmen Meissner
Ab 12.09.	20.45 – 21.30 Uhr	D12G12 Aqua-Fitness mit Carmen Meissner
Ab 13.09.	20.00 – 21.00 Uhr	D12G113 Aqua-Fitness mit Carmen Meissner

Schwimmkurse für Kinder entnehmen Sie bitte der Homepage www.vhs-hassberge.de

Fundsachen

Fundgegenstand	Fundort
Schlüssel für Fahrradschloss	Schule, Knetzgau
div. Ketten	Schule, Knetzgau
Handy	Feldweg, Knetzgau
Uhr	Schloss, Oberschwappach

Bei Verlust im Rathaus, Zimmer-Nr. 4 melden (Tel.-Nr.: 09527 79-19).

Zabelstein Run - das Lauferlebnis im nördlichen Steigerwald

Am Tag der Deutschen Einheit veranstaltet der Laufverein Zabelstein Runners e.V. aus Knetzgau in Oberschwappach den 3. Zabelstein Run. Die Laufveranstaltung ist über den Landkreis hinaus bekannt und wurde in der Vergangenheit in der Läuferszene sehr gut angenommen.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer dürfen sich auf eine gut ausgeschilderte und landschaftlich wunderschöne Strecke freuen, die Start und Ziel in Schloss Oberschwappach haben wird. Die anspruchsvolle 18 km Strecke führt bis hinauf zum Zabelstein. Die 9,2 km Strecke mit dem Panoramablick über den Falkenberg hat ebenso viel Charakter. Dieser wird auch als Nordic Walking Lauf angeboten. Das große Highlight für die Schülerinnen und Schüler (mit Jahreswertung) wird der 2,6 km Lauf rund um das Wildtiergelände vor Ort sein und auch die Bambinis werden nicht zu kurz kommen und einen 300 m Lauf absolvieren können.

Die Anmeldung läuft über das Internetportal Race Result, wobei die ersten 150 angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Hobbylauf und im Hauptlauf eine Soft Flask Trinkflasche als Geschenk erhalten.

Alle weiteren Informationen zur Teilnahme und zum Lauferlebnis im nördlichen Steigerwald findet man unter www.zabelstein-runners.de

Sommerfest der Mittagsbetreuung in Zusammenarbeit mit der offenen Ganztagsschule

Am 22.07.2023 fand bei herrlichem Wetter das erste Sommerfest der Mittagsbetreuung in Zusammenarbeit mit der offenen Ganztagsschule statt. Zuerst möchten wir uns für die tolle Unterstützung des Planungsteams, bei allen Eltern und Beteiligten bei der Durchführung und den Hausmeistern, welche uns das ganze Jahr mit Materialien, ihrer Erfahrung und Hilfe unterstützten, bedanken. Ohne die vielen fleißigen Helfer hätte dieses Fest nicht stattfinden können.

Das Fest stand unter dem Thema „Vajana“. Die einstudierten hawaiianischen Tänze sorgten beim Publikum für große Begeisterung. Nach der Aufführung gaben alle Kinder gemeinsam das Lied „Ein Hoch auf uns“ von Andreas Bourani zum Besten. Anschließend wurde am Bratwurststand, Getränkestand, beim Kaffee und Kuchen und an der Saftbar der offenen Ganztagesschule für das leibliche Wohl gesorgt.

Die Kinder konnten sich dann an verschiedenen Stationen die Zeit vertreiben. Es wurden Buttons zum Thema „Vaiana“ gestaltet, Tattoos und Kinderschminken angeboten und an verschiedenen Fußballstationen konnte man einen Parcour absolvieren. Das Highlight war der Kletterfelsen. Gesichert mit einem Gurt und Seil konnte der Gipfel des Felsen erklommen werden.
Alle waren sich einig, dass die lange Vorbereitung und das Herstellen der aufwendigen Kulissen sich gelohnt haben.

Wir wünschen allen erholsame und sonnige Sommerferien!

Terminankündigung – neues Beratungsangebot

Der Bezirk Unterfranken ist für Sie da und bietet in Ihrer Region für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige sowie allen weiteren interessierten Personen eine wohnortnahe Beratung zu Themen der Eingliederungshilfe an.

Die Beratungen finden an folgenden Tagen in der Zeit **von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Landratsamt Haßberge** (Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt) statt:

07.09.2023	**02.11.2023**
05.10.2023	**07.12.2023**

Einen Termin können Sie unter 0931 7959-1349, per Mail an beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de oder über unsere Homepage (www.bezirk-unterfranken.de/beratung-egh) vereinbaren.

Online – fertig – los!

So heißt ein Förderprogramm des Bayer. Staatsministerium für Digitales. Damit möchte das Ministerium Kleinunternehmen aus dem Landkreis Haßberge bei Online-Lösungen wie z.B. dem Aufbau eines Internet-Shops, beim Social-Media-Marketing oder einfach nur bei der Erstellung einer responsiven Unternehmens-Website unterstützen.

Interessierte Betriebe können sich ab sofort für die Teilnahme an einem **kostenlosen, eintägigen Digitaltraining am 19.10.2023** bewerben. Bewerbungsschluss ist der 24.09.2023. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.online-fertig-los.de

Großer Müll-Sammel-Aktionstag am 9. September

Für den 9. September ruft die Organisation RhineCleanUp zusammen mit dem Netzwerk Main und dem Flussparadies Franken zu einem großen Aktionstag für saubere Flüsse und Meere auf. Wer sich für das Einzugsgebiet des Mains bis zum 15. August 2023 auf der Website www.maincleanup.org registriert, kann kostenlos mit Material (Müllsäcke, Handschuhe und Greifer) ausgestattet werden. Für die sachgerechte Entsorgung des Mülls, werden die teilnehmenden Gruppen gebeten, sich vorab mit den jeweiligen Gemeinden abzustimmen.

Mitteilungen der Forstbetriebsgemeinschaft Ebrach

Brennholz in Form von Polterholz und in Selbstwerbung aus den Wäldern der Gemeinde Knetzgau

Polterholz:
Es ist geplant, ca. 80 Festmeter als Polterholz zu vergeben. Die Mengen bei Polterholz an der Waldstraße betragen pro Anmeldung bis zu 10 Festmeter. Wenn mehr Anmeldungen eingehen, als Menge verfügbar ist, so verringern sich die jeweiligen Poltergrößen. Pro Anmeldung wird nur ein Polter vergeben.

In der Regel bestehen die Polter aus Hartholz (Buche, Eiche, Sonstiges Hartlaubholz) und Nadelholz. Das Holz ist im Durchschnitt 20 cm – 45 cm stark und 3-4 m lang. Mischpolter (Laub- und Nadelholz) müssen abgenommen werden. Bei Ablehnung erlischt die Anmeldung.

Selbstwerbung:
Es ist geplant, bis zu acht Selbstwerbungslose zu vergeben. Die Menge der Holzlose beträgt bis zu 10 Festmeter. Die Holzlose bestehen normalerweise aus Kronenholz der laufenden Hiebe, Pflegemaßnahmen oder selbst zu fällendem Schwachholz.

Stichtag der Anmeldung ist am **13.10.2023.** Anmeldungen nimmt die **Forstbetriebsgemeinschaft in Ebrach** entgegen**.**

Schulungen

Jungbestandspflege

30.08.2023	Raum Riedbach
31.08.2023	Raum Lichtenstein

Verkaufsfördernde Rückung und Polterung

26.09.2023	Raum Riedbach
28.09.2023	Raum Rentweinsdorf

Eine Teilnahme ist NUR nach Anmeldung in der FBG Geschäftsstelle möglich. Weitere Informationen und Anmeldungen unter 09523-503380 (Die.+Do. 8:30-11:30 Uhr) oder per Mail an info@fbg-hassberge.de.

Bündnis für Familie und Senioren

Neustart der gemeindlichen Jugendarbeit

Seit Ende der Pandemie waren aufgrund der verschiedenen Aufgabengebiete von Thomas Zettelmeier, dem zuständigen Mitarbeiter für die gemeindliche Jugendarbeit, Angebote im Rahmen der Jugendarbeit nur unregelmäßig möglich.

Ab September 2023 wird Frau Vanessa Korb die gemeindliche Jugendarbeit unterstützen. Frau Korb ist aktuell für die „OGTS – die offene Ganztagesschule“ für Schüler der 5. bis 9. Klassen an der Dreibergschule Knetzgau tätig und studiert berufsbegleitend Soziale Arbeit, den Studiengang für Sozialpädagogen. Viele Kinder und Jugendliche der Mittelschule kennen Frau Korb bereits durch Ihre bisherige Tätigkeit. Mit der Unterstützung von Frau Korb werden in Zukunft regelmäßig Angebote und Ausflüge in den Ortsteilen der Gemeinde Knetzgau stattfinden. Der Jugendraum im „offenen Treff“ in Westheim, dass „Kühlhaus“ in Oberschwappach und die Räume der Mittagsbetreuung in Knetzgau werden vorerst als Treffpunkt dienen.

Für die Teilnahme an den einzelnen Aktionen ist eine Anmeldung im Vorfeld erforderlich. Wenn sich die Angebote in Knetzgau, Oberschwappach und Westheim etabliert haben, werden selbstverständlich auch Aktionen in den anderen Ortsteilen durchgeführt.

Informationen zur gemeindlichen Jugendarbeit erhalten Sie über die Gemeindenachrichten, die Facebook-Seite der Gemeinde Knetzgau und per Instagram unter jugendarbeit_gemeinde_knetzgau.

Bitte beachten Sie dazu auch die weiteren Informationen in dieser Ausgabe.

Zeitreise durch Knetzgau – Teil I

Autobahn, Industriegebiet, Kläranlage, Schwimmbad, Schule – Knetzgau besticht durch eine gute Infrastruktur. Aber wie sah Knetzgau früher aus? Begleiten Sie **Rainer Schnös** zu wichtigen Plätzen Knetzgaus und lernen Sie durch Erzählungen und vielen Fotos das Knetzgau von früher kennen. Beim 1. Teil der Zeitreise inspizieren wir den Ortskern mit Rathaus, Kirchenumfeld, „Plan“, Kindergarten, ehem. Waisenhaus und Altes Rathaus.

Termin: 25.09.2023 von 18.00 – 20.00 Uhr
Wo: Rathaus Knetzgau, Am Rathaus 2, 97478 Knetzgau

Die Führung ist kostenlos! Anmeldung erforderlich bei Thomas Zettelmeier (☎ 09527/ 79-25, ✉ zettelmeier@knetzgau.de)

Äpfel sammeln für den guten Zweck

Das Bündnis für Familien und Senioren der Gemeinde Knetzgau lädt alle Bürgerinnen und Bürger, Kinder und Jugendliche herzlich ein, am Freitag, 22.09.2023 gemeinsam an Bäumen der Gemeinde Knetzgau im gesamten Gemeindegebiet Äpfel zu sammeln. Aus den gesammelten Äpfeln wird anschließend Apfelsaft hergestellt, der erworben werden kann oder gemeinnützigen Einrichtungen gespendet wird.

Treffpunkt ist um 15.00 Uhr am alten Rathaus in Knetzgau. Dorthin kommen wir spätestens gegen 17.00 Uhr zurück. Hier gibt es dann für alle fleißigen Helferinnen und Helfer eine kleine Stärkung als Dankeschön. Deshalb wäre eine vorherige Anmeldung bei Thomas Zettelmeier (Tel.: 09527/7925 oder zettelmeier@knetzgau.de) wünschenswert.

Vortrag: „Das Wahlrecht – die DNA der Demokratie“

Am 08. Oktober 2023 wird der 19. Landtag in Bayern gewählt. Grund genug, um „Das Wahlrecht“ genauer zu betrachten. Das Wahlrecht ist ein besonderes Gut der repräsentativen Demokratie und im Deutschen Grundgesetz verankert. In der Vergangenheit war es nicht selbstverständlich, dass das Volk wählen durfte. Im Vortrag des Referenten Klaus Roth wird geklärt: Was ist das Wahlrecht? Wer darf wählen und wen oder was wählen wir überhaupt? Wie hat sich das Wahlrecht verändert?

Der Vortrag mit anschließender Diskussion findet statt am Montag, 11.09.2023 um 19.00 Uhr im Siedlerheim in Knetzgau. Der Vortrag ist kostenlos.

Veranstalter sind die „Siedlervereinigung Knetzgau e. V.“ und das „Bündnis für Familien und Senioren“, die sich auf viele interessierte Gäste freuen.

Termine:

Bürgercafé im „Alten Rathaus“ in Knetzgau
Das Bürgercafé ist am 07.09. und am 21.09.2023 jeweils von 9.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 16.30 Uhr geöffnet.
Das ehrenamtliche Team freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher!

Kinder-Malstunde
Der nächste Termin für die KinderMalStunde ist am 14.09.2023 von 16.00 – 17.30 Uhr im Alten Rathaus. Interessierte Kinder und Jugendliche von 6 – 15 Jahren sind jederzeit herzlich willkommen!

Computer- und Tabletkurs
Nächste Kursabende sind am 13.09. und am 27.09.2023 jeweils um 18.30 Uhr im IT-Raum der Dreiberg-Schule.
Treffpunkt ist um 18.25 Uhr am Haupteingang.

Sträkel-Kreis
Jeden Mittwoch wird von 18.00 – 21.00 Uhr im Alten Rathaus gestrickt und gehäkelt!
Interessierte können jederzeit dazu kommen – egal zu welcher Uhrzeit!

Bürgercafé „Zur alten Tankstelle“ in Westheim
Der offene Treff in Westheim ist immer am Dienstag von 9.00 – 12.00 Uhr und am Donnerstag von 14.30 – 17.00 Uhr für alle Gäste geöffnet.
Achtung! Sommerpause vom 14.08. - 03.09.2023

Folgende Veranstaltungen stehen an:

11.09.2023	Das Wahlrecht, die DNA der Demokratie
22.09.2023	Apfelaktion für den guten Zweck
25.09.2023	Zeitreise mit Rainer Schnös

Terminverschiebung:

12.10.2023	Filmnachmittag mit „SING“

Ansprechpartner Bündnis für Familien und Senioren:
Thomas Zettelmeier
☎ 09527/ 79-25, ✉ zettelmeier@knetzgau.de

Bündnis für Familie und Senioren

Freundeskreis Asyl – Nähmaschine gesucht

Warum sind häufig die Rollos bei Flüchtlingsunterkünften geschlossen? Grund hierfür ist, dass Vorhänge nicht zur Grundausstattung in dezentralen Flüchtlingsunterkünften gehören. Da niemand gerne Blicke in die Zimmer haben möchte, werden vorhandene Rollos heruntergelassen. Erfreulicherweise hat sich eine Geflüchtete bereiterklärt, Vorhänge für die dezentralen Unterkünfte zu nähen. Allerdings fehlt eine funktionstüchtige Nähmaschine. Wer hätte eine funktionstüchtige Nähmaschine abzugeben? Angebote, auch gerne zur Leihe, nimmt Thomas Zettelmeier (☎ 09527/79-25, ✉ zettelmeier@knetzgau.de) entgegen.

JUGENDTREFF KÜHLHAUS OBERSCHWAPPACH

AB 10 JAHREN!

05.10.2023 **Bowling in Haßfurt**
Wir lassen die Bowlingkugeln glühen! 7,- €
16.30 - 19.00 Uhr, nur begrenzte Teilnehmerzahl!

25.10.2023 **Kürbisschnitzerei**
Ein Muss vor Halloween! 5,- €

18.11.2023 **Eisdisco in Haßfurt**
Treffpunkt: 17.45 Uhr am Eisstadion in HAS, bitte Fahrgemeinschaften bilden, Ende: 21 Uhr 3,- € (+ ggf. Leihschuhe 4,- €)

21.12.2023 **Weihnachtsbäckerei**
Wir backen Süßes für Weihnachten! 4,- €

immer von 16.45 - 18.45 Uhr im Kühlhaus
(außer es sind andere Uhrzeiten angegeben)

Anmeldungen bis 3 Tage vor den Terminen!

Jugendarbeit Gemeinde Knetzgau

Anmeldungen unter
☎ 09527/79-25
✉ zettelmeier@knetzgau.de
jugendarbeit_gemeinde_knetzgau

Ansprechpartner:
Thomas Zettelmeier
Vanessa Korb

Apfelaktion für den guten Zweck

Viele Äpfel an gemeindlichen Bäumen werden nicht geerntet und verfaulen. Bei der Aktion sammeln wir die Äpfel und lassen leckeren Apfelsaft pressen. Den Saft spenden wir gemeinnützigen Einrichtungen und bieten ihn zum Verkauf an. Die Erlöse werden ebenfalls gespendet.

Treffpunkt: 22. September 2023 um 15.00 Uhr
Wo: Altes Rathaus in Knetzgau

Um 17.00 Uhr kommen wir zum Alten Rathaus zurück, wo auf alle Helferinnen und Helfer eine Brotzeit als kleines Dankeschön wartet.

Anmeldung bei
Thomas Zettelmeier
Tel.: 09527/7925 oder
zettelmeier@knetzgau.de

Jugendarbeit Knetzgau in der MITTAGSBETREUUNG

AB 12 JAHREN!

21.09.2023 **Schlag den Star**
Games, wie in der bekannten Sendung! 0,- €
Außerdem wollen wir uns beim 1. Treffen in Knetzgau kennenlernen.

11.10.2023 **Stop-Motion-Filme**
Wir drehen unsere eigenen Kurzfilme! 0,- €

18.11.2023 **Eisdisco in Haßfurt**
Treffpunkt: 17.45 Uhr am Eisstadion in HAS, bitte Fahrgemeinschaften bilden, Ende: 21 Uhr 3,- € (+ ggf. Leihschuhe 4,- €)

04.12.2023 **Weihnachtsbäckerei**
Wir backen Süßes für Weihnachten! 4,- €

immer von 16.45 - 18.45 Uhr in der „MITTAGS"
(außer es sind andere Uhrzeiten angegeben)

Anmeldungen bis 3 Tage vor den Terminen!

Jugendarbeit Gemeinde Knetzgau

Anmeldungen unter
☎ 09527/79-25
✉ zettelmeier@knetzgau.de
jugendarbeit_gemeinde_knetzgau

Ansprechpartner:
Thomas Zettelmeier
Vanessa Korb

Jugendraum Westheim im „Offenen Treff"

AB 10 JAHREN!

28.09.2023 **Bowling in Haßfurt**
Wir lassen die Bowlingkugeln glühen! 7,- €
16.30 - 19.00 Uhr, nur begrenzte Teilnehmerzahl!

23.10.2023 **Kürbisschnitzerei**
Ein Muss vor Halloween! 5,- €

18.11.2023 **Eisdisco in Haßfurt**
Treffpunkt: 17.45 Uhr am Eisstadion in HAS, bitte Fahrgemeinschaften bilden, Ende: 21 Uhr 3,- € (+ ggf. Leihschuhe 4,- €)

14.12.2023 **Weihnachtsbäckerei**
Wir backen Süßes für Weihnachten! 4,- €

immer von 16.45 - 18.45 Uhr im „Offenen Treff"
(außer es sind andere Uhrzeiten angegeben)

Anmeldungen bis 3 Tage vor den Terminen!

Jugendarbeit Gemeinde Knetzgau

Anmeldungen unter
☎ 09527/79-25
✉ zettelmeier@knetzgau.de
jugendarbeit_gemeinde_knetzgau

Ansprechpartner:
Thomas Zettelmeier
Vanessa Korb

Eigentümerwechsel in der Grundsteuer – Information zur verzögerten Bearbeitung

Wann erfolgt die Umschreibung der Grundsteuer auf einen neuen Eigentümer?

Sie haben ein Haus, ein Grundstück oder eine andere Immobilie gekauft bzw. verkauft und fragen sich wann die Umschreibung der Grundsteuer auf Sie bzw. den neuen Eigentümer erfolgt?

Der Kauf einer Immobilie erfolgt durch notariellen Kaufvertrag. Nach Abschluss des Kaufvertrages wird eine Abschrift an das Grundbuchamt und an das zuständige Finanzamt gesandt.

Warum ist eine zeitnahe Umschreibung der Grundsteuer auf den neuen Eigentümer nicht möglich?

Oftmals sind der Gemeinde die geänderten Eigentumsverhältnisse bereits bekannt. Der Grund für die bisher nicht erfolgte Umschreibung der Grundsteuer auf den neuen Eigentümer liegt an der **fehlenden Sachbearbeitung im Finanzamt**.

Die Gemeinde Knetzgau ist an die Regelungen der Abgabenordnung gebunden. Gemäß § 184 Abgabenordnung darf die Gemeinde erst **nach** Bekanntgabe eines neuen Einheitswert- und Grundsteuermessbescheides auf den neuen Eigentümer umschreiben.

Zuständig für die Bekanntgabe dieser beiden Bescheide (Einheitswert- und Grundsteuermessbescheide) ist die Bewertungsstelle des Finanzamt Zeil a. M. Im Wege der so genannten Zurechnungsfortschreibung schreibt das Finanzamt die Grundsteuer grundsätzlich zum 01. Januar des auf den Kauf bzw. die Veräußerung folgenden Kalenderjahres um. Bis zu diesem Zeitpunkt bleibt der bisherige Eigentümer Schuldner der Grundsteuer.

Bisher hat die Umschreibung durch das Finanzamt einige Monate in Anspruch genommen. Die aktuelle Grundsteuerreform führt in den Finanzbehörden zu einem erheblichen Arbeits- und Mehraufwand. Grundstücke müssen mitunter nach altem und neuem Recht bewertet werden. Dies führt dazu, dass geänderte Grundsteuermessbescheide stark verzögert bei den Städten und Gemeinden eintreffen. Wir haben die Information erhalten, dass eine **Umschreibung beim Finanzamt aktuell 1,5 bis 2 Jahre (!)** dauern kann.

Es kann daher in vielen Fällen die Umschreibung nicht rechtzeitig bis zum 01.01. durchgeführt werden. **Der bisherige Eigentümer bleibt in einem solchen Fall so lange Eigentümer, bis die Umschreibung erfolgt ist.** Überzahlte Steuern werden nach erfolgter Umschreibung selbstverständlich unverzüglich erstattet.

Sobald der Gemeinde Knetzgau nach Bearbeitung durch das Finanzamt ein geänderter Grundsteuermessbescheid vorliegt, schreiben wir die Grundsteuer um. Der bisherige Eigentümer wird von der Grundsteuer entlastet, während der neue Eigentümer zahlungspflichtig wird.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass aus vorgenannten Gründen eine Umschreibung der Grundsteuer trotz geänderter Eigentumsverhältnisse nicht möglich ist.

Für die Gemeindeverwaltung selbst ist dies keine zufriedenstellende Sachbearbeitung und mit einem unverhältnismäßigem Mehraufwand verbunden (telefonische Rückfragen, Rücklastschriften, Umbuchungen,…). Wir bemühen uns derzeit im Rahmen der Behördenhierarchie eine Verbesserung der Situation zu bewirken. Leider sind unsere Möglichkeiten hier sehr begrenzt.

Selbstverständlich steht es Ihnen offen, sich bei Ihrer zuständigen Finanzbehörde direkt über den Bearbeitungsstand Ihrer Eigentumsänderung zu erkundigen.

Besuch bei der Firma Schober

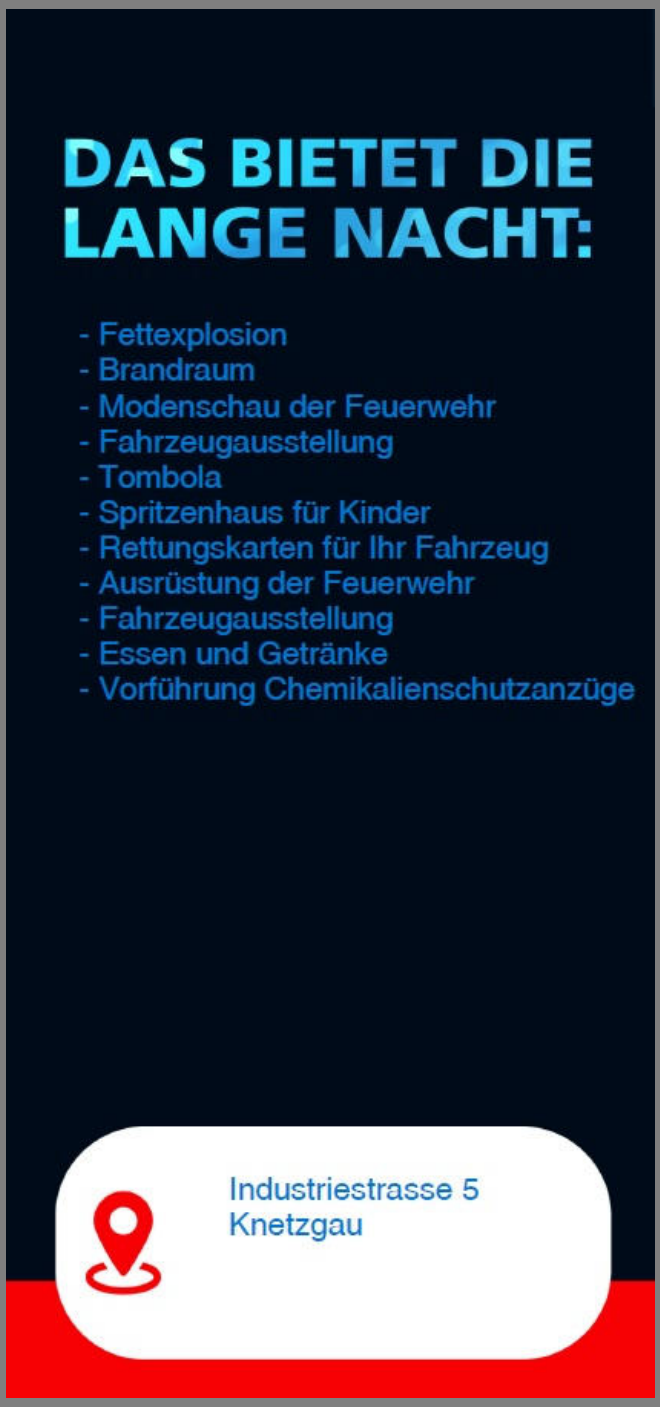
Bereits in den Pfingstferien besuchten die Kinder und Betreuer der gemeindlichen Ferienbetreuung die Firma Schober in Knetzgau. Der Leiter der Niederlassung in Knetzgau, Herr Hendrik Vogel, empfing die jungen Gäste bereits am Eingangstor. Nach einer kurzen Begrüßung ging die Gruppe um das Logistikgebäude herum zum Eingang. Dabei bemerkten die Kinder die erstaunliche Größe der Lagerhalle.

Noch interessanter war natürlich das Innere der Halle. Da die Firmen „Storck“ und „Ferrero“ Großkunden der Firma Schober sind, waren überall Kinderschokolade, Nutella, Kaubonbons und viele weitere bekannte Süßigkeiten zu sehen. So viel Schokolade hatte noch kein Kind jemals zuvor gesehen. Die Firma Schober hat am Standort in Knetzgau über 30.000 Paletten-Stellplätze. Extra für die jungen Gäste fuhr der Führer eines Hochregalstaplers bis unter die Decke in etwa 17 Meter Höhe.

Herr Vogel erklärte den Kindern, dass Wareneingang, Lagerung und Warenausgang automatisiert per Computersteuerung funktioniert. Gabelstapler- oder Ameisenfahrer scannen die Paletten und werden zu den richtigen Paletten-Stellplätzen gelotst. Bei Abruf der Waren werden die entsprechenden Paletten per Scanner ausgecheckt und in die LKW verladen. Von Knetzgau aus werden die Waren in ganz Franken und Bayern verteilt. So hat z. B. fast jede Kinderschokolade, die in Bayern gegessen wird, einen Zwischenstopp in Knetzgau absolviert.

Die Kinder waren begeistert von den verschiedenen Fahrzeugen, den Informationen und den vielen Süßigkeiten. Zum Ende der Betriebsbesichtigung schenkte Herr Vogel den Kindern als Überraschung eine Tüte Schokobons und auch die Betreuer erhielten „Nervennahrung“.

Bilderklärung: Hendrik Vogel (links) gewährte den Kindern und Betreuern der Ferienbetreuung Einblick in die Knetzgauer Niederlassung des großen Logistikunternehmens Schober.



Yoga-Mix beim TSV Westheim
Folgekurs Hatha-Yoga am Montag Abend

Yoga-Mix mit Barbara Ott, beim TSV Westheim in der Turnhalle ab Montag, 11. September 2023, 19:45 Uhr
Der Kurs „Yoga-Mix" besteht aus verschiedenen Yogahaltungen, Kräftigungsübungen und Dehnen.
Anfänger und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen! Der Kurs umfasst 8 Einheiten mit je 75 Minuten.
Die Kursgebühr beträgt 75 €. Anmeldung unter info@work-life-yoga.de.

Kurszeiten:
Montags, 19:45 Uhr – 21:00 Uhr
Start: Montag, 11. September 2023.
Dauer: 75 min/Kurs
8 Einheiten pro Kurs
Anmeldung: info@work-life-yoga.de; Tel. 09527 – 21 90 988
Leitung: Barbara Ott
Yogalehrerin beim Bund Deutscher Yogalehrer e.V.
Eine ideale Ergänzung zum Sportprogramm, da Yoga bei regelmäßiger Praxis das Körperbewusstsein stärken kann.

Einladung zum 10-jährigen Bestehen des Grünen Ortsverbands Knetzgau und Ortsteile am 17.09.2023

13.30 Uhr Weinbergswanderung
Treffpunkt am Wassertretbecken Oberschwappach
- Mit prominentem Überraschungsgast -

anschließende Einkehr in Udo's Heckenwirtschaft

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN
Ortsverband Knetzgau und Ortsteile

Es freuen sich auf euch
Nina Köberich und Christian Ruser
Sprecherin / Sprecher

Der MV 1972 Zell a. E. - „Zeller Musikanten" präsentiert
Die Schlager Party
Die besten Hits aus der Schlagerwelt!
Wer im Schlagerouftit kommt, erhält eine Überraschung!
AM 16. SEPTEMBER 2023
UM 19:30 UHR
IM SPORTHEIM DES TSV ZELL
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Im Anschluss an das Konzert geht die Fete weiter mit
DJ Toni

ZELLER KERWA
Auf geht's zur Zeller Kerwa
08.09. - 12.09.2023
Freitag, 08.09.2023
Festbetrieb ab 17 Uhr
17.00 Uhr Großes Finale vom Sommercamp der Zeller Bambinis
19.00 Uhr Open Bar - coole Drinks aus unserer Cocktail Bar
Samstag, 09.09.2023
Festbetrieb ab 15 Uhr
15.00 Uhr U17 FC Sand - TSV Aubstadt
ca. 16 Uhr Aufstellung vom Kerwas-Baam durch unsere Kerwasbuam begleitet von den Zeller Musikanten
17.00 Uhr AH TSV Zell Allstars - TV Hassfurt
19.00 Uhr Open Bar - coole Drinks aus unserer Cocktail Bar
Sonntag, 10.09.2022
Festbetrieb durchgehend
14.30 Uhr Kinderschminken und Ballonmodellieren
15.00 Uhr TSV Zell - SG Gädheim/Untereuerheim
Montag, 11.09.2022
Festbetrieb ab 17 Uhr
17.00 Uhr Dreibergkickers - (SG) Eltmann / Limbach
18.00 Uhr Dreibergkickers - (SG) Dampfach / Wonfurt
Dienstag, 12.09.2022
Festbetrieb ab 17 Uhr
Kirchweihausklang: Forellen Geräuchert und Gegrillt, Bratwurst und Steaks
Freitag bis Montag durchgehend warme Küche.
Auf dem Festplatz sind während des Festbetriebs die Fahrgeschäfte und Schaustellerbuden geöffnet.
Es lädt ein der TSV Zell a.E.
TSV 1947 ZELL a.E.

Schlossparkfest Oberschwappach
Sonntag, 27. August 2023
Feierliche Eröffnung
Schlosspark und Terrassengärten
und 20 Jahre Kulturverein
Museum Schloss Oberschwappach
10:00 bis 14:00 Uhr
Begleitete Pilger- und Naturwanderung,
Anmeldung erforderlich unter kultur@knetzgau.de
ab 14.00 Uhr Festbetrieb, Führungen,
Rahmenprogramm, Klassik-Jazz-Theater
Lichtkunstprojektion ab Einbruch der Dunkelheit
Weitere Infos unter www.knetzgau.de
20 Jahre
MUSEUM SCHLOSS OBERSCHWAPPACH KULTURVEREIN
KULTUR in Knetzgau
Cistercian landscapes connecting Europe

ZABELSTEIN Run
KNETZGAU
03. Oktober 2023
das Lauferlebnis im nördlichen Steigerwald
in Oberschwappach (Gemeinde Knetzgau)
unterstützt von der Raiffeisen-Volksbank Haßberge eG
Uhrzeit Lauf Länge
9:15 FlyerPaket - Schülerlauf 2,6 km
10:15 RVB - Hauptlauf* 18 km
10:45 OptikZwo - Hobbylauf* 9,2 km
10:45 MilkaSport - Nordic Walking 9,2 km
11:00 Bambinilauf 300 m
* Teilnehmerlimit Hauptlauf 500 und Hobbylauf 250 Starter
320 Höhenmeter beim Hauptlauf
Anmeldung: Online unter https://my.raceresult.com
Voranmeldung bis 24.09.2023
für die ersten 150 Anmeldungen des Haupt- und Hobbylaufes gibt es eine Trinkflasche Soft Flask als Geschenk
Schirmherr Bürgermeister Herr Stefan Paulus

Kerwa
IN WASDÄM

Freitag, 22.09.2023

ab 18 Uhr	Kirchweihauftakt // Saal Schwarzer Adler
18 Uhr	Fußball TSV Westheim – SG Prappach/Oberhohenried
ab 21 Uhr	Plattenparty „Around the World" // Turnhalle Westheim

Samstag, 23.09.2023

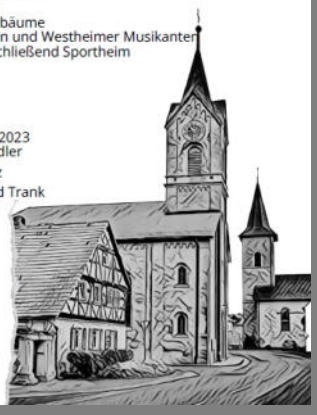
ab Nachmittag	Rummelplatz // Dorfplatz
ab Nachmittag	Festbetrieb mit Speis und Trank // Festhalle am Rummel
ab 17 Uhr	Aufstellen der Kirchweihbäume durch die Birkenburschen und Westheimer Musikanten // Rummelplatz und anschließend Sportheim

Sonntag, 24.09.2023

14 – 17 Uhr	Kirchweihcafé am 24.09.2023 // Innenhof Schwarzer Adler
ab Nachmittag	Rummelplatz // Dorfplatz
ab Nachmittag	Festbetrieb mit Speis und Trank // Festhalle am Rummel

Montag, 25.09.2023

ab Nachmittag	Rummelplatz // Dorfplatz
ab Nachmittag	Festbetrieb mit Speis und Trank // Festhalle am Rummel



AROUND THE WORLD
Westheimer Plattenparty
22.09. 21 UHR
SPORTHALLE TSV WESTHEIM

since 1996/2012
Lucis
Tattoo & Piercing Studio
waxing & Permanent Make up
Antekellergasse 2 97437 Haßfurt
Tel. 09521 64051

Auf zur Kirchweih nach Westheim!

Vom **23.09.2023 bis 25.09.2023** feiern wir *Kirchweih* in der Festhalle am Rummelplatz!

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt!

Auf Ihr Kommen freuen sich die „Edelweiß-Musikanten"

Kerwa im Adler in Wasdäm!

22.09. ab 18 Uhr Kirchweihauftakt im Festsaal

mit Stimmungsmacher Ingo von den Asphaltstürmern
Gute Unterhaltung, deftige Schmankerl, süße Leckereien, Bier vom Fass und Frankenwein – Was könnte schöner sein?

24.09. 14-17 Uhr Sonntagscafé im Innenhof

Die besten hausgemachten Torten und Kuchen aus Westheim direkt neberm Rummelplatz im malerischen Innenhof – a Traum!

Großer

Kinder-Kleider-Spielzeug-Basar

in der Turnhalle des TSV Westheim

am Sonntag, 08.10.23

von 14 Uhr bis 17 Uhr

mit Babybauch-Shopping 13 - 14 Uhr

(Einlass nur mit Mutterpass & 1 Begleitperson)

Infos bei

Hannah Eiband 01577 366 5126

Im Sportheim ab 11.30 Uhr:

selbstgebackenen Kuchen & Kaffee

Allgäuer Käsespätzle

Schnitzel Wiener Art

belegte Stangen

Der Erlös kommt den Jugendabteilungen des TSV Westheim zu Gute

Veranstaltungen und Termine

Tag	Datum	Veranstaltung, Ort	Beginn
Fr	25.08.	Kirchweih Knetzgau, Parkplatz FHH	
Sa	26.08.	Kirchweih Knetzgau, Parkplatz FHH	
Sa	27.08.	**Kirchweih Knetzgau**	
		Kirchweih Knetzgau, Parkplatz FHH	
		Kirchweih, Tennisheim	
		Schlossparkfest, Schloss Oberschwappach	
Mo	28.08.	Kirchweih Knetzgau, Parkplatz FHH	
		Kirchweih, MSC Knetzgau	
So	10.09.	**Kirchweih Oberschwappach**	
		Kirchweih Zell a. E.	
Mo	11.09.	Vortrag: Wahlrecht, Siedlerheim Knetzgau	19.00
Sa	16.09.	Schlagerparty, TSV Zell a. E.	19.30
So	17.09.	Pfarrfest, Knetzgau	
		Weinbergswanderung, Bündnis90/Die Grünen	13.30
Fr	22.09.	Apfelsammelaktion, Altes Rathaus	15.00
		Kirchweihauftakt, Schwarzer Adler	18.00
		Westheimer Plattenparty, TSV	21.00
Sa	23.09.	Kirchweih Westheim, Festbetrieb am Rummelplatz	
		Lange Nacht der Feuerwehr	
		Herbstkonzert, Schloss Oberschwappach	18.00
So	24.09.	Kirchweih Westheim, Festbetrieb am Rummelplatz	
		Herbstkonzert, Schloss Oberschwappach	11.00
		Kirchweihcafé, Schwarzer Adler	14.00
		Orientierungsfahrt, MSC Knetzgau	
		Herbstkonzert, Schloss Oberschwappach	18.00
Mo	25.09.	Kirchweih Westheim, Festbetrieb am Rummelplatz	
Di	26.09.	Puppentheater „Paw Patrol und das verschwundene Dino-Ei“	16.00
So	08.10.	Kinder-Kleider-Spielzeug-Basar, TSV Westheim	14.00

Gemeindliche Einrichtungen

Museum Schloss Oberschwappach:
April – Oktober: sonn- und feiertags 14.00 – 17.00 Uhr
Gruppenführungen nach Anmeldung bei der Gemeinde Knetzgau ganzjährig möglich, Tel: 09527 79-0, E-Mail: kultur@knetzgau.de

Wertstoffhof in Knetzgau:
Dienstag und Freitag (Sommerzeit) 15.30 – 17.00 Uhr
Dienstag und Freitag (Winterzeit) 15.00 – 16.30 Uhr
Samstag: 09.00 – 13.00 Uhr

Bücherei Knetzgau:
Montag: 16.00 -18.30 Uhr Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr

Hallenbad Knetzgau
Montag – Donnerstag: 18.00 – 20.00 Uhr
Montag – Frauenstunde: 20.00 – 21.00 Uhr
In den Schulferien kein Badebetrieb!

Kommunale Verkehrsüberwachung:
Montag: 08.00 – 10.00 Uhr Donnerstag: 08.00 – 11.00 Uhr
Tel: 09527 79-31, Fax: 09527 79-23, E-Mail: verkehr@knetzgau.de
Büro: im Alten Rathaus Knetzgau

Offener Treff „Zur alten Tankstelle“ Westheim
Sommerpause vom 14.08. bis 14.09.2023
Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.30 – 17.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Knetzgau:
Montag – Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 14.00 – 16.00 Uhr; Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Gemeinde Knetzgau, Am Rathaus 2, 97478 Knetzgau
Tel: 09527 79-0, Fax: 09527 79-23, Internet: www.knetzgau.de
E-Mail: gemeinde@knetzgau.de

Bankverbindungen:
Sparkasse Sw-Has.: BYLADEM1KSW DE90 79350101 0000 110031
Raiba Haßb. eG: GENODEF1HAS DE52 79363151 0000 600539

Bürgerbus
Fährt jew. dienstags und donnerstags zu folgenden Zeiten:
(Rückfahrt: 11.00 Uhr)
9.00 Uhr: U'Schw - Mariensäule 9.35 Uhr: Knetzgau - Rathaus
9.05 Uhr: Wohnau - FW-Haus 9.40 Uhr: Knetzgau - Netto/EDEKA
9.10 Uhr: O'Schw - Birkenstr. 9.45 Uhr: Zell - Kirche
9.15 Uhr: Eschen. - ehem. Rath. 9.50 Uhr Knetzgau - Bischofsleite
9.20 Uhr: Westh. - Eschenauer Str. 10.00 Uhr Knetzgau - Seniorenheim
9.25 Uhr: Hainert - ehem. Schule

Nächste Gemeindenachrichten

Anzeigenschluss: 13.09.2023 Ausgabe:29.09.2023
Anzeigenschluss: 25.10.2023 Ausgabe: 10.11.2023
Anzeigen bitte an: ✉ gemeindenachrichten@knetzgau.de